

Fahrzeugunfall in Bad Ischl: 23-Jährige inszeniert Diebstahl nach Alkoholfahrt!

Eine 23-Jährige verursacht einen Unfall in Bad Ischl, täuscht Diebstahl vor und führt einen positiven Alkotest herbei.



Bad Ischl, Österreich - In der Nacht des 3. März 2025 ereignete sich in Bad Ischl ein spektakulärer Vorfall, als eine 23-Jährige nach dem Besuch eines Balls, bei dem sie Alkohol konsumierte, mit ihrem Auto selbstständig nach Hause fahren wollte. Dabei verursachte sie einen Verkehrsunfall, indem sie in der Nähe der Katrinseilbahn einem anderen Fahrzeug ausweichen musste, was zur Unfahrbarkeit ihres Autos führte. Doch anstatt die Polizei zu informieren, machte sie sich per Fuß zurück zur Veranstaltung, um die Feierlichkeiten fortzusetzen, wie **5min.at** berichtet.

Später beschloss die 23-Jährige, einen Diebstahl vorzutäuschen, um sich der Strafe für ihre Taten zu entziehen. Dies fiel der

Polizei auf, als sie Ungereimtheiten bei der Anzeigenaufnahme entdeckten. Ein durchgeführter Alkotest ergab, dass sie alkoholisiert war. Bei der anschließenden Vernehmung gestand sie, dass sie den Diebstahl nur inszeniert hatte, um ihren Führerschein zu behalten. Nun sieht sie sich schweren Vorwürfen gegenüber: Fahrens unter Alkohol, Fahrerflucht und Vortäuschung einer Straftat.

Verkehrsunfall in Kaltenbach

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Diebstahl
Ursache	Alkohol, Ungereimtheiten
Ort	Bad Ischl, Österreich
Quellen	• www.5min.at • www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at